

Basenkur

Das wirkungsvolle Konzept für einen gesunden Säure – Basen – Haushalt

Sie ist einfach in der Anwendung und effektiv in der Wirkung!!

Bestehend aus:

basischem Tee, zur inneren Entsäuerung

basischem Bad, zur Entsäuerung über die Haut

Mineralstoffkomplex zur Entsäuerung und Remineralisierung

Das Tückische einer Übersäuerung ist, dass sie sich schleichend aufbaut, ohne große Beschwerden zu verursachen. Dieser Prozess kann sich über Jahre erstrecken – ohne dass nennenswerte Symptome auftreten.

Die Ernährung ist dabei das Hauptproblem der Übersäuerung. Da wir heute etwa 80% säurebildende Nahrungsmittel und lediglich 20% basenbildende Nahrungsmittel zu uns nehmen, sollten wir unsere Gewohnheiten ändern,

- oder unseren Körper mithilfe einer 2x jährlichen Basenkur unterstützen!!-

Eine gute Basenkur ist auf drei Säulen aufgebaut:

1. Lösen der abgelagerten Säuren

Die abgelagerten Säuren müssen gelöst und ausgeschieden werden damit die Zellversorgung und der Abtransport von Schlacken wieder stattfindet. Hierfür verwenden Sie unseren Basentee. Die systematische und sorgfältige Zusammensetzung des basischen Tees aus 49 Kräutern und Gewürzen ist eine Weiterentwicklung der Leisen – Kur, die nach über 80 Jahren Erfahrung ihre Wirksamkeit hinreichend bewiesen hat.

Die speziell ausgewählte BIO – Kräuter – Kombination unterstützt Ihren Körper mit seiner natürlichen Regulation und bietet Ihrem Körper eine Vielfalt wettvoller basischer Komplexe. Alle Kräuter stammen aus kontrolliert biologischem Anbau.

2. Neutralisierung der gelösten Schadstoffe

Um überschüssige Säuren zu neutralisieren statt sie abzulagern, benötigt der Körper zusätzliche Mineralien. Diese sollten von außen zugeführt werden, da es ansonsten z. B. zu Osteoporose kommen kann.

Hierfür bietet sich unsere rein pflanzliche NaturBase in Kapsel- oder Pulverform an. Darin enthalten sind Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelement, Makro- und Mikronährstoffe in gebündelter Form. Das breite Spektrum der NaturBase beruht u. a. auf der Anregung der körpereigenen Stoffwechselfunktionen. Die hohe bioenergetische Verfügbarkeit ermöglicht eine optimale Aufnahme.

Charakteristisch und wohlschmeckend

Ohne Konservierungsmittel

Ohne Farb- und Aromastoffe

Ohne chemische Zusatzstoffe

Ohne Bindemittel und Wärmebehandlung

3. Ausscheidung der Säuren

Damit die gelösten Schadstoffe ausgeschwemmt werden können, benötigt der Körper sehr viel Flüssigkeit. Trinken Sie ca. 2 Liter Wasser zusätzlich zum Basentee, den Sie nur bis zum Mittagessen trinken sollten, damit Ihre Nachtruhe nicht gestört wird.

Ihre Haut ist das größte Ausscheidungsorgan Ihres Körpers. Die bestmögliche Unterstützung für Ihre Haut sind regelmäßige Basenbäder in Form von Fuß- oder Vollbädern.

Hierzu sollten Sie ausreichend Zeit einplanen, da die Entsäuerung erst nach ca. 30 Minuten einsetzen. Dies ist jedoch mithilfe eines Lackmustrreifens nachweisbar:

Sie richten sich ein Basenbad mit einem PH- Wert von ca. 8,5 (Für ein Fußbad 1 EL, bei einem Vollbad 3 EL Basensalz) und nach ca. 30 minütigem Baden hat Ihr Basenbad einen PH- Wert von ca. 7,5.

Unterstützend wirkt ein Körperpeeling mit Basensalz oder auch der „klassische Wickel.

Im Anschluss daran verwenden Sie nach Bedarf eine basische Pflegelotion (PH-Wert 7,0). Die hochwertige, spezielle Zusammensetzung sorgt für irritationsfreie Pflege auch bei besonders sensiblem oder problematischem Hautbild. Regeneration und Verbesserung der Hautstruktur wird wirkungsvoll unterstützt.

Zusätzliche Informationen

Der Säure- Basenhaushalt ist das Regulationssystem des Körpers. Es beschreibt das Verhältnis von Säuren und Basen im Körper. Die Messgröße für den Säure-Basen-Haushalt ist der PH-Wert der in den unterschiedlichen Organen und Körperflüssigkeiten sehr unterschiedlich ist. Im Magen herrscht z. B. ein PH-Wert von 1-5 (Magensäure zur Eiweißspaltung), im Dünndarm liegt der PH-Wert über 7 (Enzyme zur Kohlehydratverdauung). Das Blut hat einen PH-Wert von idealerweise 7,4.

Bei einer Übersäuerung des Körpers kommt es

- zum Knochenabbau da der Körper zur Neutralisierung der Säuren Kalzium aus dem Knochen zieht.
- Das Bindegewebe verliert seine Fähigkeit Wasser zu binden und wird unelastisch.
- Der Sauerstofftransport in die Zellen und der Abtransport von Schlacken aus den Zellen wird behindert.

Nach einer Basenkur werden Sie u. a. feststellen, dass sich Ihr gesamtes Hautbild regeneriert hat. (Weniger Hornhaut an den Füßen, weniger Spannungsgefühl auf der Haut auch ohne zusätzliche Creme, geklärtes Hautbild, usw.)

Ist Ihr Körper übersäuert?

Das Geheimnis von Gesundheit und Schönheit durch basische Körperpflege beruht auf jahrhundertelanger Tradition und war bereits im alten Ägypten bekannt. Mit basischen Bädern oder Masken wird nicht nur die körpereigene Säure- und Giftauusscheidung unterstützt, sondern auch aktiver Zellschutz gefördert.

Vorteile und Wirkung der basischen Körperpflege:

- Neutralisiert Säuren
- Regt die Haut in ihrer natürlichen Ausscheidungsfunktion an
- Schnellere Regeneration nach sportlicher Aktivität oder stressigem Alltag
- Hält die Haut weich und geschmeidig

Die Füße werden auch als Hilfsniere bezeichnet und dies aus gutem Grund.

Somit können über das Prinzip der Osmose Säuren und Gifte über die Haut an den Füßen besonders intensiv ausgeschieden werden. Gerade zu Beginn einer Entschlackungs- und/oder Fastenkur hat sich die Anwendung des Basenbades hervorragend bewährt.

Was ist Osmose?

Die Osmose ist ein physikalischer Vorgang, durch den beispielsweise Pflanzen über die Wurzel Feuchtigkeit aus dem Boden ziehen.

Unser Körper versorgt seine Zellen nach dem gleichen Prinzip, ein ständiger Austausch von Stoffen. Rein praktisch wendet jeder von uns das Osmose-Verfahren an, sobald wir ein Bad nehmen; insbesondere dann, wenn das Badewasser durch naturreine Zusätze wie Kräuteresenzen, Moorerde oder eben Basensalz veredelt wurde.

Die gesundheitsfördernden Stoffe gelangen durch unsere Haut in den Körper und entfalten dort ihre positive Wirkung.

Testen Sie selbst:

Streichen Sie ihre Fußsohle mit frischem Knoblauch ein – nach 1 – 2 Stunden haben Sie den Geschmack von frischem Knoblauch im Mund. Der Knoblauch hat also einen Weg durch den gesamten Körper gefunden.